



## Festival

### Popfreaks

★★★★ „Raus aus dem Einheitsbrei“ wollen die Veranstalter des Festivals Popfreaks im Merlin. Und damit's nicht nur beim vollmundigen Versprechen bleibt, wurde für die dritte Runde des Happenings förmlich gegraben nach innovativen, vielversprechenden und natürlich deutschen Popacts – den Trends von Morgen: Kraków Loves Adana und Karamel (15.1.), Maximilian Hecker (Foto, 16.1.), Like A Stuntman und Ach was! (20.1.), Knut und die herbe Frau (22.1.), Naima Hussein (23.1.), Schöftland und Moritz Krämer (29.1.) und zum Festival-Abschluss I Heart Sharks und The Kimberlakes (30.1.) sollen das nun richten mit der wegweisenden Popmusik. Die Kimberlakes übrigens kommen aus Stuttgart – und ja, sie sind sehr gut. Da trifft Popspirit auf schnoddrige Clubattitüde und etwas hysterisches Gekreische. Kurz: Innovativ oder nicht – super Band. ms

**FÜR FANS VON:** Gossip, BlocParty, Ja, Panik, Tele, 1000 Robota, Bonaparte, Niels Frevert, Super 700

► Popfreaks, 15.-30.1., 20 Uhr, Merlin